



## Polizeirevier Salzwedel

### Polizeimeldungen

Zeitraum vom 05.11.2020 bis 06.11.2020

#### Sachbeschädigung durch Graffiti

**03.11.2020 12:30 Uhr - 05.11.2020 10:30 Uhr; Salzwedel, Wollweberstraße:** In Salzwedel in der Wollweberstraße wurden zwischen dem 03.11. und 05.11.2020 eine Hauswand beschmiert. Das in blauer Farbe aufgebrauchte Symbol in einer Größe von etwa 50 cm ist der politisch links motivierten Szene zuzuordnen. Der Schaden wird auf ca. 300,- Euro geschätzt. Hinweise dazu werden im Polizeirevier Salzwedel unter der Nummer 03901 8480 entgegengenommen.

**03.11.2020 09:00 Uhr - 05.11.2020 09:15 Uhr; Mieste, Wilhelmstraße:** Die Wand eines Supermarktes in Mieste in der Wilhelmstraße wurde mit schwarzer und oranger Farbe beschmiert, in dem Schimpfwörter aufgesprüht wurden. Schaden etwa 500,- Euro. Hinweise dazu werden im Revierkommissariat Gardelegen unter der Nummer 03907 7240 entgegengenommen.

#### Sachbeschädigung eines PKW

**04.11.2020 17:00 Uhr - 05.11.2020 09:00 Uhr; Salzwedel, Hoppestraße:** Eine 73jährige hatte ihren PKW Dacia Sandero in Salzwedel in der Hoppestraße vor einem Mehrfamilienhaus abgestellt. Dort wurde es durch unbekannte Täter beschädigt, die mittels scharfkantigen Gegenstands eine etwa 80 cm lange Schramme auf dem Lack der Heckklappe hinterließen. Der Schaden beträgt hier ca. 2000,- Euro. Hinweise dazu werden im Polizeirevier Salzwedel unter der Nummer 03901 8480 entgegengenommen.

#### Betrug durch erbetteln von Spendengeldern

**05.11.2020, 13:00 Uhr; Gardelegen, Hopfenstraße:** In Gardelegen auf dem Parkplatz eines Supermarktes gaben ein 22jähriger und ein 20jähriger aus Duisburg vor Spendengelder für Behinderte und Taubstumme zu sammeln. Einer 77jährigen kam das verdächtig vor und sie informierte die Polizei. Die Polizeibeamten konnten die Personen schließlich auf dem Parkplatz eines anderen Marktes, zu dem diese weitergezogen waren, aufspüren. Dabei stellte sich sehr schnell heraus, dass die Beiden das Geld für sich und nicht für einen guten Zweck wollten. Gegen die beiden Männer wurde Strafanzeige

wegen Betruges gestellt.

### **Diebstahl von Firmengelände**

**05.11.2020 17:30 Uhr - 06.11.2020 09:50 Uhr; Solpke Süd:** Von einem Firmengelände in Sopke Süd wurden aus dort abgestellten Containern 3 Tische und diverses Werkzeug wie Hämmer, Meißel und Maurerkellen entwendet. Der Gesamtschaden beläuft sich auf ca. 6500,- Euro. Hinweise dazu werden im Revierkommissariat Gardelegen unter der Nummer 03907 7240 entgegengenommen.

### **Brand eines Baumes**

**05.11.2020, 20:10 Uhr; Jübar Bahnhofstraße:** In Jübar in der Bahnhofstraße in Richtung Gladdenstedt brannte ein Baum, welcher schon komplett hohl war und nach ersten Ermittlungen vermutlich von innen durch Unbekannte angezündet wurde. Der Baum musste durch die Feuerwehr gefällt werden, um ihn ablöschen zu können. Der entstandene Schaden wird auf 3000,- Euro geschätzt. Die Feuerwehr Jübar war mit zwei Fahrzeugen und 13 Kameraden im Einsatz. Hinweise dazu werden im Polizeirevier Salzwedel unter der Nummer 03901 8480 entgegengenommen.

### **Verkehrsunfall**

**06.11.2020, 07:03 Uhr; Mahlsdorf, B71:** Ein 53jähriger Fahrer eines PKW VW befuhr die B71 aus Mahlsdorf in Richtung Salzwedel und musste dem Verkehr geschuldet abbremsen. Dies bemerkte der 21jährige Fahrer eines PKW Audi zu spät und fuhr auf den VW auf. An beiden Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden von etwa 4000,- Euro. Personen wurden nicht verletzt.

### **Geschwindigkeitskontrollen:**

**05.11.2020, 09:00 Uhr - 15:00 Uhr; Kunrau, Neufferchauer Straße:** In Kunrau auf der L23 in Richtung Neufferchau wurde im Einzugsbereich der dortigen Grundschule eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Dabei wurden mehr als 400 Fahrzeuge gemessen von denen insgesamt 26 Fahrzeugführer zu schnell unterwegs waren. Davon müssen 16 mit einem

Verwarnung und 10 mit einem Bußgeld rechnen. Auf drei Fahrer wird sogar ein Fahrverbot zukommen. Der Spitzenreiter an diesem Tag war ein PKW, der mit 113 km/h bei erlaubten 50 km/h innerhalb einer Ortschaft gemessen wurde. Der schnellste LKW fuhr immerhin auch noch mit 82 km/h durch Kunrau.

**05.11.2020, 10:30 Uhr - 12:00 Uhr; Cheine, Alte Handelsstraße:** Bei einer Geschwindigkeitskontrolle in der Ortslage Cheine konnte eine Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h festgestellt werden. Dieses Fahrzeug wurde mit 67 km/h gemessen.

**05.11.2020, 12:45 Uhr - 14:15 Uhr; Neuendorf am Damm, Neuendorfer Dorfstraße:** In Neuendorf am Damm wurden bei einer Geschwindigkeitskontrolle 3 Überschreitungen festgestellt. Hier war ein PKW Skoda am schnellsten und mit 71 km/h bei erlaubten 50 km/h unterwegs.

**05.11.2020, 14:00 Uhr - 19:50 Uhr; Jävenitz, B188:** Bei der Geschwindigkeitskontrolle in der Ortslage Jävenitz überschritten gleich 38 Fahrzeugführer die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Von ihnen müssen 32 mit einem Verwarnung und 6 mit einem Bußgeld rechnen. Das schnellste Fahrzeug wurde mit 80 km/h gemessen.

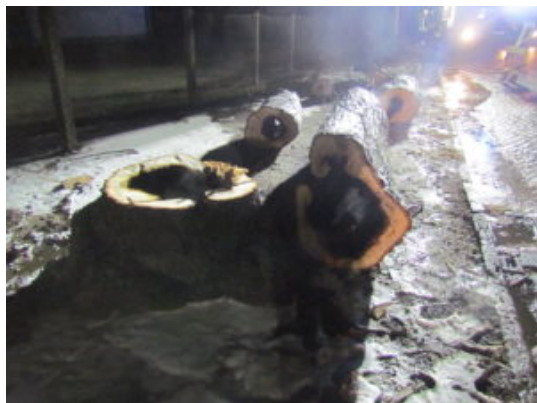
**06.11.2020, 09:45 Uhr - 10:45 Uhr; Klötze, Salzwedeler Straße:** Auf der Salzwedeler Straße in Klötze wurde die Geschwindigkeit kontrolliert. Bei erlaubten 50 km/h wurden dabei 2 Überschreitungen festgestellt. Das schnellste Fahrzeug fuhr mit 71 km/h.

## **Wildunfall**

**05.11.2020, 17:54 Uhr; Cheinitz, B71:** Ein 20jähriger befuhr mit seinem PKW Audi die Bundesstraße 71 aus Winterfeld in Richtung Cheinitz, als er einen Zusammenstoß mit einem Reh hatte, welches dort gerade über die Fahrbahn wechselte. Der Schaden am Fahrzeug wird auf 4000,- Euro geschätzt. Da der PKW nicht mehr fahrbereit war, musste er abgeschleppt werden.

## **Geschädigte gesucht**

**31.10.2020, 23:00 - 23:29 Uhr; Salzwedel:** Bereits am zurückliegenden Samstag gegen 23:00 Uhr ereignete sich eine Körperverletzung in der Schillerstraße auf Höhe des Wasserturms. Hier ging ein junges Pärchen mit ihrem Kind im Kinderwagen spazieren, als sich ihnen von hinten ein Betrunkener (28) näherte. Dieser brüllte aggressiv rum und schubste die Frau. Hiernach schlug er dem Mann mit der Faust ins Gesicht. Den Beiden kamen Zeugen zu Hilfe, die den Betrunkener festhielten. Das Pärchen flüchtete in Richtung Ernst-Thälmann-Straße mit der Absicht ihr Kind in Sicherheit zu bringen. Beim Eintreffen der Polizei konnten daher die Personalien der Geschädigten nicht festgestellt werden. Die jungen Eltern werden gebeten, sich bei der Polizei in Salzwedel 03901 8480 zu melden.



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10  
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198  
Fax: (03901) 848 210

Mail: [bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de)